

mein Report

Das Magazin für
ein lebenswertes
Bielefeld · Juli 2022

Stadtwerke
Bielefeld



**Nachhaltig
und
flexibel
mobil**

04

Bielefeld blüht:
Gemeinsam für mehr
Klima- und Artenschutz

08

Klimafreundlich und
flexibel mobil: moBiel
macht Sharing möglich

10

Die Zukunft im Blick:
Wasserstoffbusse fahren
und tanken in Bielefeld

**meinReport
im Netz:**
[www.stadtwerke-bielefeld.de/
meinreport](http://www.stadtwerke-bielefeld.de/meinreport)

Gemeinsam für eine lebenswerte Welt.

Liebe Leserinnen und Leser,

„Wie sicher ist unsere Energieversorgung?“ Dies ist aktuell die uns am meisten gestellte Frage. Nun, wir stehen zu unserer Aufgabe, allen Kundinnen und Kunden eine weitestmögliche Versorgungssicherheit zu bieten. Das bedeutet einerseits stabile und moderne Versorgungsnetze, die auch für zukünftige Herausforderungen gewappnet sind. Deshalb ertüchtigen wir seit Jahren das Bielefelder Stromnetz oder errichten ein Glasfasernetz, da der schnelle Austausch auch großer Datenmengen immer wichtiger wird. Zudem bauen wir seit Jahren unsere regenerative Energieerzeugung aus und erweitern das Fernwärmenetz. Unser Ziel: Klima schützen und zugleich unabhängiger sein.

Andererseits benötigt Bielefeld Erdgas. Zum Wärmen vieler Wohnungen und in den Betrieben unserer Stadt. Zwar ist mittlerweile der Anteil russischen Erdgases in Deutschland deutlich gesunken. Doch die Preise an den Energiebörsen steigen weiterhin. Dank unserer langfristigen Erdgas-Beschaffung sichern wir unseren Kunden Preisvorteile und federn Preisausschläge ab. Dennoch sind wir von den Börsenpreisen abhängig. Das ist der Hintergrund für unsere Preisanpassung beim Erdgas zum 1. August 2022.

Wie entwickeln sich die Preise? Das ist eine Frage, die niemand beantworten kann. Die aktuelle Situation zeigt uns aber, dass wir als Stadtwerke Bielefeld auf dem richtigen Weg sind, wenn wir die Energiewende weiter konsequent vorantreiben – für ein lebenswertes Bielefeld.



Rainer Müller
Rainer Müller
Geschäftsführer



Martin Uekmann
Martin Uekmann
Geschäftsführer



Erleben, Verstehen, Entdecken

04 Bielefeld blüht für Artenvielfalt
Gemeinsam für Blühwiesen und Artenschutz

06 Aktuelle Entwicklungen
Preise für Gas und Strom werden angepasst; ein Jahr Ökostrom für alle

08 Teilen fürs Klima
Modernes Fahrzeug-Sharing mit moBiel

10 Mobilität für morgen
moBiel stellt die Weichen im ÖPNV in Richtung Zukunft; Wasserstoffbusse auf den Bus-Linien 29 und 30

12 Jetzt noch einfacher
Die neue App „moBiel YOU“ macht Mobilität noch flexibler

13 Modern und zukunftssicher
Der Glasfaserausbau in Bielefeld schreitet voran

14 Auf die Pool Position, fertig, los!
Sommer Spaß in den Bielefelder Freibädern – jetzt auch als Flatrate

16 Was ist los in Bielefeld?
9-Euro-Ticket, *meineKlima*-prämie, SparrenExpress und OldtimerBahn nehmen wieder Fahrt auf, Busverstärkung zum Tierpark und Obersee, BiTel feiert Jubiläum, Volksbühne Bielefeld mit attraktiven Kulturangeboten, LoRaWan im namu

Fotos: Veit Mette, Feldwerk, Sarah Jonek, iStock/AleksandarNakic, Thorsten Ulonska, Sebastian Ruthe; Illustration: Gettyimages/bluebeary



Bielefeld blüht so richtig auf

Mitmachen lohnt sich! Die Stadtwerke laden ein, gemeinsam zum Artenschutz beizutragen und legen dafür Blühfelder in Bielefeld an.

Die App
BIE a Hero!
gibt es für iPhone
oder Android.

Sie möchten auch
ohne App zum Arten-
schutz beitragen?
Auf www.bie-a-hero.de
erfahren Sie mehr!



Die Stadtwerke legen in
Zusammenarbeit mit Feldwerk
für Kundinnen und Kunden
ihrer Unternehmen großflächig
Blühfelder an.



Mehr Öko?
Aber logisch!

Insekten spielen eine
bedeutende Rolle im Öko-
system. Da ihre natürlichen
Lebensräume zunehmend
wegfallen, sind Blühfelder ein
wichtiger Beitrag zu Arten-
schutz und Artenvielfalt.



Die Klima-Kampagne „BIE a Hero“ hat ein neues Ziel: 50.000 Quadratmeter blühende Felder und Wiesen in Bielefeld! Unter dem Motto „Bielefeld blüht für Artenvielfalt“ setzen sich die Stadtwerke Bielefeld und ihre Töchterunternehmen moBiel, Bielefelder Bäder, BITel und Interargem für den Schutz von Bienen und anderer Insekten ein, unterstützt von der Umweltschutz-Initiative Feldwerk. Wie bei der Baumpflanzaktion wird klimafreundliches Verhalten über die App „BIE a Hero“ mit Klimapunkten belohnt. Und zusätzlich sorgen die Stadtwerke nun für weitflächige Blühfelder – als Bienenfutter und als Beitrag zum Artenschutz. So verwandeln die Stadtwerke beispielsweise für ihre rund 135.000 Ökostrom-Kundinnen und -Kunden 10.000 Quadratmeter Acker in ein Bienenparadies. Und für jeden *meinLadestrom*-Vertragsnehmer werden zehn Quadratmeter blühende Wiesen gesät. Auch nachhaltige Mobilität zählt! Zum Beispiel beim Bus- und Bahnfahren oder bei der Nutzung der Sharing-Angebote von moBiel. Wo Bielefelds Blühflächen wachsen und gedeihen, darüber informiert www.bie-a-hero.de.

Die App BIE a Hero!

Die App BIE a Hero! bietet Tipps fürs nachhaltige Handeln und den Austausch mit anderen Klimaschützer:innen in der Hero!-Community. Alle, die umweltfreundlich mit Bus & Bahn, dem Rad oder zu Fuß unterwegs sind, sich energiesparend und umweltschonend verhalten, erhalten Klima-Punkte in der App gutgeschrieben. Pro 200 erreichte Klima-Punkte wachsen die Bielefelder Blühflächen um einen Quadratmeter. Gleichzeitig können Klima-Punkte für Verlosungen in der App eingesetzt werden.

Die Stadtwerke-Aktion wird in Kooperation mit dem Verein KlimaWoche Bielefeld e.V. ermöglicht. Sie schließt an die erfolgreiche „BIE a Hero!“-Kampagne an, bei der insgesamt 53.900 Bäume für den Bielefelder Wald erreicht und fast zwölf Millionen Kilogramm CO₂ eingespart wurden.

↓ Feldwerk: Die Welt wird bunter

■ Feldwerk ist eine unabhängige Plattform, die Landwirte mit Bürgerinnen, Bürgern, Unternehmen und Organisationen zusammenbringt. Sie vermittelt Bienen- und Blühpatenschaften, um so dem Artenschwund entgegenzuwirken und für eine gesunde Biodiversität zu sorgen.
→ www.feld-werk.de



Fotos: Feldwerk.



Preise angepasst

Die Stadtwerke müssen die Preise bei Strom und Gas trotz langfristiger Strategie anpassen. Beim Strom bringt der Wegfall der EEG-Umlage etwas Erleichterung für Verbraucher:innen.

Die Preise an den Energiemärkten steigen seit Monaten auf historische Höchstwerte und sind durch unerwartete Entwicklungen unter Druck. „Bei der Preiskalkulation und der Energiebeschaffung spielen plötzlich Faktoren eine Rolle, die vor wenigen Monaten noch niemand vorhersehen konnte“, so Stadtwerke-Geschäftsführer Rainer Müller. Dazu zählen die Liefereinstellungen von sogenannten Discount-Anbietern auf dem Energiemarkt, gesetzliche Neuerungen ab dem Sommer und der Krieg in der Ukraine. Das zwingt Versorgungsunternehmen wie die Stadtwerke Bielefeld, ihre bisherigen Strom- und Gaspreiskalkulationen anzupassen.

Liefereinstellung von Discount-Anbietern

Mit den steigenden Energiepreisen haben viele Billig-Anbieter im Strom- und Gasbereich zum Jahreswechsel die Belieferung ihrer Kunden eingestellt. Als

Grund- und Ersatzversorger sind die Stadtwerke Bielefeld eingesprungen, die die Energie grundsätzlich langfristig einkaufen, um eine möglichst hohe Preisstabilität zu gewährleisten. Aufgrund der unerwartet vielen Neukunden musste jedoch Strom und Gas zu enormen Preisen nachgekauft werden. Um die Preise für Bestandskunden zu schützen, wurde deshalb im Dezember ein zweiter Grundversorgungstarif eingeführt, in den alle Neukunden aufgenommen wurden. Nur so war der nicht kalkulierbare wirtschaftliche Mehraufwand ein wenig aufzufangen.

Änderung: Einheitlicher Grundversorgungstarif

Die gesetzlichen Neuerungen sehen nun allerdings vor, dass Bestands- und Neukunden zu einem einheitlichen Grundversorgungstarif beliefert werden. Der bisherige Grundversorgungstarif für Neukunden wurde deshalb zum 1. Juni 2022 mit dem deutlich

günstigeren Grundversorgungstarif für Bestandskunden zusammengeführt. Davon profitieren alle Neukund:innen, die nach dem 21. Dezember 2021 zu den Stadtwerken Bielefeld wechselten. Als Folge erhöhen sich bei Strom und Gas die Tarife von Bestandskunden.

Einsparungen beim Strom

Zum 1. August dieses Jahres erhöhen sich die Stromtarife beim Arbeitspreis um 2,51 ct/kWh netto (2,99 ct/kWh brutto). Die Grundpreise bleiben konstant. Ausgleichend auf diese Preissteigerung wirkt sich allerdings seit dem 1. Juli die gesetzliche Reduzierung der EEG-Umlage um 3,72 ct/kWh auf 0 ct/kWh für Strom. Aufgrund dieser Reduzierung liegen die neuen Preise ab dem 1. August dieses Jahres für Stromkund:innen letztendlich 1,21 ct/kWh unter den aktuellen Preisen im Grundversorgungstarif.

Preisanstieg beim Gas unumgänglich

Ebenfalls angepasst wird am 1. August der Arbeitspreis im Grundversorgungstarif Gas. Ab diesem Tag steigt der Preis um 2,03 ct/kWh netto (2,42 ct/kWh brutto). Dies führt bei einem Durchschnittshaushalt im Grundversorgungstarif mit einem Gasverbrauch

von 16.000 kWh/Jahr im Vergleich zu den derzeitigen Gaspreisen zu Mehrkosten in Höhe von etwa 32,20 Euro (brutto) im Monat.

Preiskonstanz hängt an Rahmenbedingungen

Die Stadtwerke beabsichtigen, die am 1. August eingeführten Preise derzeit bis zum Jahresende konstant zu halten. Voraussetzung dafür sind aber halbwegs konstante äußere Rahmenbedingungen. Trotz der Anpassungen sind die Stadtwerke Bielefeld laut Internet-Vergleichsportalen Stand heute bei Strom und auch Gas der günstigste Anbieter in Bielefeld.

Die Stadtwerke empfehlen ihren Kundinnen und Kunden, bereits jetzt eine Anpassung ihrer Abschläge vorzunehmen, um bei der Jahresabrechnung Nachzahlungen zu vermeiden. Am einfachsten können Sie dies bequem online im EnergiePortal erledigen:
→ www.stadtwerke-bielefeld.de/Energieportal

Ein Jahr Ökostrom für alle

Seit Juli letzten Jahres erhalten alle Privatstromkundinnen und -kunden der Stadtwerke Bielefeld zertifizierten Ökostrom.

Rund **144.000** Bielefelder Haushalte werden seit rund einem Jahr mit Ökostrom versorgt, der zum Beispiel aus Wind-, Wasser- oder Solarenergie stammt – ressourcenschonend und ohne klimaschädliches CO₂ zu verursachen.

Die nachhaltige Energieerzeugung aus regenerativen Quellen trägt mit dazu bei, unabhängiger von Energieimporten zu werden. Die Stadtwerke Bielefeld investieren hier bereits seit langem kräftig.

Die Stadtwerke Bielefeld haben in den vergangenen Jahren aber nicht nur die Strom-

erzeugung nachhaltiger aufgestellt. 2020 ist an der Schildescher Straße ein Hybridspeicher in Betrieb gegangen, der fast acht Megawatt Ökostrom speichern kann. Das ist wichtig, weil erneuerbare Energien große Vorteile für die Umwelt haben, aber nur schwer planbar sind – bei Flaute dreht sich kein Windrad, bei wolkigem Himmel sinkt die Leistung von Solaranlagen. Dass die Energiewende nicht nur angesichts des Klimawandels wichtig ist, zeigt der Krieg in der Ukraine.

→ www.stadtwerke-bielefeld.de



Pionier-Projekt Hybridspeicher

Der Speicher in den ehemaligen Räumen einer Schaltanlage wird dadurch zum Hybrid, dass er nicht nur überschüssigen Strom speichern und wieder abgeben, sondern die Energie auch zum Aufheizen des Fernwärmewassers nutzen kann. Er besteht aus zwei Teilen: einem Batteriespeicher mit 22.173 NMC-Zellen und einem Teil aus zwölf Widerstandsheizern mit je acht Heizelementen, die die Wärme für das Fernheiznetz erzeugen.

Viele Möglichkeiten führen zum Ziel

Flott, flexibel und klimafreundlich: moBiel bietet eine breite Palette an Fahrzeugen, die Menschen in Bielefeld individuell mobil machen und das Bus & Bahn-Angebot ideal ergänzen.



Die Sharing-Angebote von moBiel und vielen Kooperationspartnern ergänzen die Busse und StadtBahnen in Bielefeld. So sind die Menschen in unserer Stadt auch ohne eigenes Auto individuell mobil sind. Dabei gibt es satte Rabatte für Kundinnen und Kunden der Stadtwerke, von moBiel, der Bielefelder Bäder und der BITel.

Ihr Plus zum Abo

Das moBiel-Abo bietet viele Vorteile fürs Bus- und Bahn-Fahren und beim Sharing-Angebot. Das Abo kann aber noch mehr: Ob Kulturveranstaltung, Freizeitaktivität oder Shopping – viele Bielefelder Partner bieten tolle Rabatte!

→ www.mobiel.de/IhrPlusZumAbo

Carsharing

► Großeinkauf, Umzug – manchmal ist ein Auto einfach praktisch. Die Carsharing-Anbieter CITYca und cambio bieten eine große Fahrzeugauswahl vom Kleinwagen bis zum Transporter. Dabei ist CITYca mit 100 % Ökostrom der Stadtwerke rein elektrisch unterwegs.

Ihr Plus zum Abo

Dank der Kooperation mit moBiel genießen Sie mit Ihrem moBiel-Abo Preisvorteile, die sich rechnen: Bei CITYca 30 % Nachlass bei jeder Buchung sowie ein Startguthaben von 8,50 EUR. Bei cambio CarSharing entfällt die Anmeldegebühr in Höhe von 30 EUR.

→ www.mobiel.de/Carsharing

Tipp fürs Pendeln

Ein Tipp insbesondere für Pendlerinnen und Pendler, die das Pendeln teilen möchten, ist das Pendlerportal:

→ www.bielefeld.pendlerportal.de

Kompakt, wendig und elektrisch

► Vor allem für kurze Wege sind die E-Tretroller optimal, die moBiel gemeinsam mit TIER anbietet. Registrierung und Buchung erfolgen unkompliziert über die „TIER - Scooter-Sharing“-App. Sie zeigt auch alle Tretroller in der Nähe und wo diese genutzt und abgestellt werden können.

→ www.mobiel.de/Tier

Und wenn man einmal weitere Strecken elektrisch zurücklegen möchte? Dann bucht man ganz einfach einen *meineAlma*-E-Roller über die „*meineAlma*“-App. Almas können auf jedem öffentlichen Parkplatz in Bielefeld zurückgegeben und wieder ausgeliehen werden. Fahren kann man, solange der Akku reicht – insgesamt rund 100 Kilometer. Helme und Hygienehauben sind mit an Bord, feste Kleidung ist empfehlenswert. Und natürlich benötigen der Fahrer oder die Fahrerin einen Führerschein.

→ www.mobiel.de/Alma

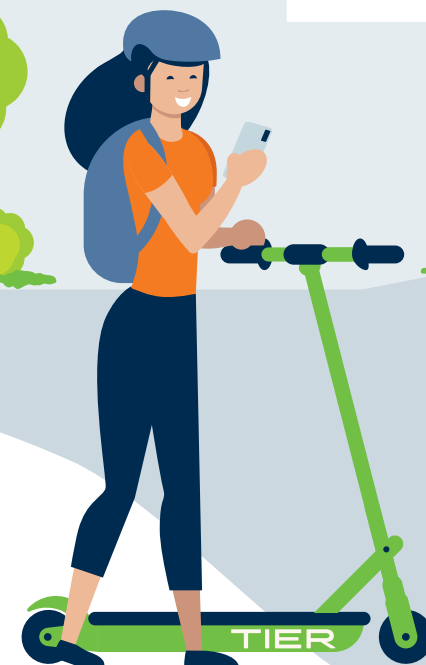


Illustration: menatwork

Mobil mit dem Leihrad

► Bei schönem Wetter spontan eine Radtour ins Grüne? Kein Problem! An rund 60 Stationen im Stadtgebiet stehen insgesamt 650 Fahrräder zur Verfügung, die ganz einfach über die *meinSigg*-App gebucht werden können. 60 Freiminuten bei jeder Ausleihe bekommt, wer ein moBiel-Abo, einen Strom- oder Gasvertrag mit den Stadtwerken Bielefeld oder einen Vertrag mit der BITel hat. Ebenso wer die Angebote der Bielefelder Bäder mit einer Jahreskarte Gold, Silber und Sauna regelmäßig nutzt sowie Studierende der Uni und FH Bielefeld. Außerdem gibt es für alle bei Fahrrad-Rückgabe an den „%-Stationen“ zehn Freiminuten für die nächste Buchung gutgeschrieben.

→ www.mobiel.de/Sigg



Ankommen mit *meinAnton*

► *meinAnton* ist der flexible Kleinbus auf Abruf von moBiel mit sieben Sitzplätzen und einem Rollstuhlplatz. Er fährt außerhalb des regulären Busangebots, wenn er gerufen wird: In Sennestadt/Eckardsheim montags bis samstags von 20:30 Uhr bis 1:00 Uhr nachts. In Jöllenbeck/Vilsendorf/Theesen und Brake montags bis freitags von 9:00 bis 18:00 Uhr. Gerufen wird *meinAnton* bequem per „*meinAnton*“-App oder auf der Webseite. Alternativ kann *meinAnton* auch telefonisch bestellt werden, dafür wird lediglich ein kostenloses Benutzerkonto benötigt. Gerne helfen die Servicekräfte im Kundenzentrum Jahnplatz Nr. 5 und im ServiceCenter moBiel beim Einrichten.

→ www.mobiel.de/Anton



Übrigens: Mit dem passenden Ticket können Fahrräder auch im Bus und in der StadtBahn mitfahren.



Neuzugang aus Portugal

► Der „H2 City Gold“ des portugiesischen Herstellers Caetano ist zwölf Meter lang und wird auch in Barcelona und Wiesbaden eingesetzt. Die Fahrzeuge können mit einer Tankladung von 37,5 kg Wasserstoff bis zu 400 km zurücklegen. Damit müssten die Busse auf der Linie 29 (7,6 km, 24 Haltestellen) pro Tag nur einmal vollgetankt werden.

Förderung

Das Land NRW hat das Projekt „Innovationspark“ gefördert und die Kosten für die Tankstelle bezuschusst. Das Land fördert auch die Halle für CO₂-freie-Antriebe und die Mehrkosten zu einem „herkömmlichen“ Euro-6-Bus.

Die Zukunft hat begonnen



Fotos: Stadtwerke Bielefeld, Sebastian Ruthe, Kira Möller

Moderner Fuhrpark, Ausbau des Liniennetzes, neue Antriebstechniken: moBiel stellt im Öffentlichen Personennahverkehr die Weichen konsequent in Richtung Zukunft. Mit den Wasserstoff-Bussen beginnt nun eine neue Ära der klimafreundlichen Mobilität.

Alles neu macht der Mai“, behauptet eine beliebte Redensart. Und in Bielefeld hat vor kurzem tatsächlich eine neue Zeitrechnung begonnen: Seit dem 9. Mai sind auf Bielefelds Straßen vier Wasserstoffbusse von moBiel unterwegs. Sie leisten auf den Bus-Linien 29 und 30 ihren Beitrag zum Klimaschutz. Denn: In der Brennstoffzelle der Busse reagiert Wasserstoff mit Sauerstoff und erzeugt so während der Fahrt permanent elektrische Energie. Diese wird in der Batterie auf dem Fahrzeugdach gespeichert und treibt den 180 Kilowatt starken Elektromotor an. Schädliche Abgase entstehen nicht, nur Wasserdampf. Die Wasserstoff-Busse sind also die perfekte Ergänzung für die Nachhaltigkeitsmaßnahmen der Stadtwerke Bielefeld und von moBiel. Diese betreiben unter anderem bereits die StadtBahnen mit Ökostrom.

Tanken im Innovationspark

Damit die neuen Busse fahren können, werden sie aktuell mit angeliefertem grünem Wasserstoff versorgt. Die Tanks dafür befinden sich auf dem Gelände der Müllverbrennungsanlage Bielefeld (MVA). Dort ist für das Projekt der „Innovationspark Sektorenkopplung“ errichtet worden. Auf dem 6.700 Quadratmeter großen Gelände befindet sich neben einer Abstellhalle für die Busse auch die Wasserstoff-Tankstelle. Hier wird zukünftig der benötigte Wasserstoff mit klimafreundlichem Strom aus der MVA selbst hergestellt. Dafür wird ein sogenannter Elektrolyseur zum Einsatz kommen, der mit Hilfe von Strom aus der MVA Wasser in seine Grundelemente Wasserstoff und Sauerstoff zerlegen kann. Sauberer und klimafreundlicher geht es kaum.

→ www.mobiel.de/Wasserstoff

Seit Ende 2019 gibt es an der Marktstraße einen Hochbahnsteig.



Die Mobilitätslinie für den Bielefelder Süden

► Die verbesserte Anbindung aller Stadtteile an das Bus- und StadtBahn-Netz ist eines der erklärten Ziele der Bielefelder Verkehrsentwicklung. So laufen aktuell die Planungen für die Verlängerung der StadtBahn-Linie 1: Damit wird die Mobilitätslücke zwischen der Innenstadt und dem Bielefelder Süden geschlossen.

→ www.mobiel.de/Mobilitätslinie



Hochbahnsteige für die Hauptstraße Brackwede

► Barrierefrei Bus und Bahn nutzen können – ein hohes Ziel. Stadt Bielefeld und moBiel tun viel, um dies zu erreichen. So laufen seit April 2022 die Bauarbeiten an der Hauptstraße im Stadtteil Brackwede, wo der Verkehrsraum neu geordnet wird und drei moderne Hochbahnsteige entstehen. Mit den neu angeschafften, größeren StadtBahnen des Typs „Vamos“ wird der Betrieb auf den stark nachgefragten Linien zukünftig noch fahrgastfreundlicher.

→ www.hauptstrasse-bielefeld.de



Jetzt noch einfacher

In den vergangenen Jahren hat moBiel das Mobilitätsangebot in und rund um Bielefeld immer weiter ausgebaut. Mit der neuen Mobilitäts-App „moBiel YOU“ kommt man nun noch einfacher zum Ziel.

Ob StadtBahn, Bus oder Fahrzeug-Sharing: Klimafreundliche Mobilität wird großgeschrieben in Bielefeld. Mit der neuen „moBiel YOU“ App wird es in Zukunft noch leichter, seine Ziele in Bielefeld und in der Region schnell, günstig und nachhaltig zu erreichen. „moBiel YOU“ löst die bisherige moBiel-App ab und wird mittelfristig alle moBiel-Produkte bündeln und bequem über eine App zugänglich machen.

Einfache Handhabung, viele Funktionen

Mit nur einer Anmeldung in der App haben Nutzerinnen und Nutzer direkten Zugriff auf eine Vielzahl an Funktionen und Angeboten. Die App „moBiel YOU“ bietet zudem eine optimierte Fahrplanauskunft und eine smarte Routensuche mit optimiertem Routenalarm bei Verspätungen und Störungen. Die App bietet Zugriff auf ein großes Ticketangebot, das direkt über die App gekauft werden kann – natürlich auch das 9-Euro-Ticket. Zum Start der App sind alle Tickets des Westfalen-Tarifs für das Tarifgebiet Bielefeld sowie NRW-Pauschalpreistickets erhältlich. Mit „eezy Westfalen“, dem neuen elektronischen Tarif für Bus und Bahn, ist es ab August sogar möglich, spontan einzusteigen, ohne sich Gedanken über das richtige Ticket für die Strecke machen zu müssen. Beim Einstieg wird über die App eingeeckelt, beim Ausstieg ausgecheckt und so der optimale Preis für die gefahrene Strecke ermittelt. Die Bezahlung erfolgt auch ganz einfach über die App.

Zugriff auf Sharingprodukte

Im Spätsommer können dann auch die *mein-Siggi*-Räder über die App gebucht werden.



Direkt zum
App-Download
Apple Store



Google
Play Store



Nach und nach werden dann weitere Mobilitätsprodukte wie die E-Roller *meineAlma*, die TIER-E-Tretroller sowie die E-Autos von CITYca integriert werden. Auch *meinAnton*, die Kleinbusse auf Abruf, werden über die neue App zu bestellen sein. Ebenso werden die Radstation moBiel, die RadParks und Radboxen zukünftig über die App „moBiel YOU“ zugänglich sein. Geplant ist darüber hinaus die Einbindung der E-Ladesäulen der Stadtwerke Bielefeld.



Die Funktionen von „moBiel YOU“ im Überblick:

Personalisierbarer Bereich: Hinterlegen von Zielen, Linien, Daten, Bezahlmodus u. v. m.

Fahrplanauskunft: Aktuelle Abfahrten finden, Ziele speichern, Verbindungsauskunft

Mitteilungen: Abonnieren von Push-Nachrichten, z. B. für Störungsinformationen für die als bevorzugt gespeicherten Linien

Ticketangebot: In der Ticketübersicht schnell das optimale Ticket finden – bald auch für ganz Westfalen und NRW

ClipTicket: Direkt das vergünstigte ClipTicket in der App „moBiel YOU“ buchen

Karte: Einfach die nächstgelegene Haltestelle und die Standorte der Sharing-Angebote finden

Hilfe & Kontakt: Direkt den Kontakt zum Kundenservice von moBiel erreichen

u. v. m. ...

Die App ist kostenlos für IOS und Android.

→ www.mobiel.de/tickets/mobiel-you-app

Foto: Michael Adamski

Schnell jetzt!

Digitales Leben braucht Bandbreite. Bielefeld treibt deshalb den Glasfaserausbau besonders in Gewerbegebieten konsequent voran. Ende 2023 sollen alle geförderten Gewerbegebiete baulich erschlossen sein. Auch Privathaushalte profitieren davon.

Surfen, streamen, das Smart Home oder seine Maschinen steuern: Das Leben wird für Privathaushalte und Unternehmen gleichermaßen digitaler. Dafür benötigt man ein stabiles und schnelles Internet mit hohen Bandbreiten. Glasfaseranschlüsse sind das mit Abstand stärkste Medium zur Datenübertragung. Nur sie sind auf Dauer den großen Datenmengen gewachsen. Was bei Privathaushalten vielleicht noch das Sahnehäubchen für Streaming oder Home Office ausmacht, ist für Unternehmen (über)lebensnotwendig.

Geförderter Ausbau in Gewerbegebieten

Für Unternehmen ist die Bewältigung großer Datenmengen eine existenzielle Frage und



Seit 25 Jahren versorgt BITel als lokaler Anbieter den Großraum Bielefeld und Gütersloh mit Dienstleistungen rund um Telefonie, Internet und Festnetzverbindungen.
→ www.bitel.de
(0521) 51 51 55

eine wichtige Voraussetzung bei der Standortwahl. Auch deshalb treibt die Stadt Bielefeld den Glasfaserausbau konsequent voran und hat damit die Stadtwerke Bielefeld und die BITel beauftragt. Gefördert wird dieser Ausbau von Bund und Land mit rund 6 Mio. Euro. Im April war Baubeginn im Gewerbegebiet Dornberg, es folgt der Ausbau im Gewerbepark OWL in Altenhagen. Ende 2023 sollen alle geförderten Gewerbegebiete baulich erschlossen sein.

Zukunftssicher aufstellen

Die dortigen Unternehmen profitieren mit dem Glasfaseranschluss von deutlich höheren Geschwindigkeiten beim Datentransfer. Ihre direkte Anbindung an ein zukunfts-fähiges Datennetz ermöglicht ihnen beispielsweise die Umsetzung notwendiger IT-Infrastrukturprojekte, die für das weitere Wachstum wichtig sind, und datenintensive Anwendungen wie cloudbasierte Software oder die Digitalisierung der Verwaltung. Die Glasfaserversorgung in den Gewerbegebieten steigert so auch die Wettbewerbsfähigkeit und sichert Arbeitsplätze und Wirtschaftskraft in Bielefeld.

Unternehmen und private Haushalte, die sich für einen Glasfaseranschluss interessieren, können online prüfen, ob sie von dem geförderten Ausbauprogramm profitieren und können dort für ihre Adresse einen kostenlosen Glasfaserhausanschluss beauftragen.

→ <https://glasfaser2022.stadtwerke-bielefeld.de/hausanschluss.html>

Eine leistungsfähige Internetverbindung gehört zum modernen Alltag.

 **8.000**

Wohn- und Gewerbeeinheiten profitieren vom Ausbau in den geförderten Gewerbegebieten



Foto: gettyimages/Westend61



Ab ins Schwimmbad!
Die Öffnungszeiten und
alles zu besonderen Aktio-
nen und Angeboten gibt es
immer tagesaktuell auf
www.bielefelderbaeder.de



Pool Position

Die Bielefelder Freibäder haben den Sommer eingeläutet
und laden ein zu Spiel, Sport und Entspannung.
Also, nichts wie rein in das erfrischende Nass!

„Nach zwei sehr von Corona geprägten Jahren freuen wir uns nun auf eine hoffentlich normale Freibad-Saison.“

Jürgen Athmer, Geschäftsführer der Bielefelder Bäder



Wussten Sie schon?

Am Tag Ihres Geburtstags haben Sie freien Eintritt in diesen Bädern: Familienbad Heepen, Sennestadtbad, Erlebnisbad Wiesenbad und Senner Waldbad. Zeigen Sie einfach Ihren Ausweis vor.

entstand 1873 an der heutigen Gadderbaumer Straße. Übrigens: Im Rekordjahr 2019 verzeichneten die Bielefelder Freibäder rund 400.000 Besucher.

In den Bielefeldern Freibädern ist also immer richtig was los. Deshalb suchen die Bielefelder Bäder für die Sommersaison weiterhin Rettungsschwimmer:innen zur Unterstützung. Gesucht werden geringfügig oder kurzfristig Beschäftigte sowie Werkstudent:innen oder Mitarbeiter:innen in Teilzeit. → www.bielefelderbaeder.de

„Coole“ Neuerung in Sachen Klimaschutz

Den meisten Besucherinnen und Besuchern der Bielefelder Bäder wird es wahrscheinlich gar nicht auffallen: Im Wiesenbad und den anderen Freibädern – wie schon in den Hallenbädern – wurde mit Saisonbeginn die Temperatur im Sport-Schwimmbcken gesenkt. Im Wiesenbad von den sonst üblichen 26 Grad auf 25 Grad. Gerade an den heißesten Tage angenehm. Und gelebte Nachhaltigkeit für alle: denn was nach wenig klingt, bringt dennoch viel. Mit diesem einem Grad weniger wird pro Woche der vierteljährliche Energiebedarf einer vierköpfigen Familie eingespart. Auch das Klima dankt.

Ein Vierteljahrhundert im Einsatz

Die Bielefelder Bäder und Freizeit GmbH (kurz: Bielefelder Bäder) feiert in diesem Jahr übrigens ihr 25-jähriges Jubiläum. Das Unternehmen ist eine 100-%ige Tochter der Stadtwerke Bielefeld und übernahm zum 1.1.1997 den Betrieb der Bäder und Eisbahnen von der Stadt Bielefeld. Der Spaß am kühlen Nass hat in Bielefeld allerdings eine deutlich längere Tradition: So entstand das erste Bielefelder Freibad bereits 1829/30. Die Badeanstalt am Stadtgraben an der Notpforte wurde vom Militär für Schwimmsportübungen genutzt. Nach anfangs reger Nutzung verfiel das Bad jedoch bald und musste bereits 1852 geschlossen werden. In den Folgejahren dienten Teiche und Teile der Lutter als Freibadersatz. Das erste Bielefelder Hallenbad



meinBäderAbo



Stadtwerke
Club



↓ meinBäderAbo für meine Lieblingszeit

■ Zur neuen Saison haben die Bielefelder Bäder ein interessantes Angebot im Programm: Mit dem neuen *meinBäderAbo* kann man in allen Hallen- und Freibädern der Bielefelder Bäder schwimmen, sooft man möchte. Mitglieder im kostenlosen Stadtwerke Club profitieren von einem lohnenswerten Vorteilspreis.

→ www.stadtwerke-bielefeld.de/club

News

Was ist los in Bielefeld? Was gibt es Neues bei den Stadtwerken? Nachrichten aus unserer Stadt und der Region.



9-Euro-Ticket: Unbegrenzt Bus, Bahn und Nahverkehr für alle

Die Lebenskosten steigen, die Spritpreise schießen in die Höhe und so hat die Bundesregierung im Rahmen des Entlastungspakets für Bürgerinnen und Bürger auch ein vergünstigtes Monatsticket für den ÖPNV beschlossen. Im Juni, Juli und August 2022 können Reisende jeweils für einen Kalendermonat für nur 9,00 Euro deutschlandweit Busse, NachtBusse, StadtBahnen, U- und S-Bahnen sowie den regionalen Nahverkehr der 2. Klasse nutzen. In Bielefeld gibt es das 9-Euro-Ticket in allen Ticketautomaten, Vorverkaufsstellen, Kundenzentren, beim Fahrpersonal in den Bussen und in der moBiel-App. Das 9-Euro-Ticket gilt jeweils einen kompletten Monat, egal, wann es im Monat erworben wird, und es verlängert sich nicht automatisch. Am 31. August endet das 9-Euro-Ticket mit Beendigung des Entlastungspakets für den ÖPNV.

Abo-Kundinnen und -Kunden

Für Abo-Kundinnen und -Kunden von moBiel wandelt sich das Abo im Juni, Juli und August automatisch in das 9-Euro-Ticket. Die Verrechnung des Tickets regelt moBiel über eine Reduzierung des Bankeinzugs. Unser Tipp: Auch jetzt können Abo-Kund:innen neue Abo-Kundinnen oder -Kunden werben und so für sich selbst und den Neukunden bzw. die Neukundin jeweils einen Bielefeld-Gutschein im Wert von je 25,00 Euro sichern.
→ www.mobiel.de/9Euro

Glück gehabt!

Für Kundinnen und Kunden der Stadtwerke bietet der kostenlose Stadtwerke Club tolle Rabatte, Vorteile und Verlosungen! Einfach mit der Vertragsnummer registrieren und von den besten Angeboten profitieren!

→ www.stadtwerke-bielefeld.de/club

So verdient Ihr E-Auto 250 Euro



Fahrer:innen eines E-Autos helfen aktiv mit, den Ausstoß klimaschädlicher Treibhausgase zu reduzieren. Dieses Engagement erkennt der Gesetzgeber an: Mit der sogenannten Treibhausgasminierungsquote, kurz: THG-Quote, kann die CO₂-Einsparung des Elektroautos zertifiziert und für bares Geld an quotenpflichtige Unternehmen verkauft werden. Klingt kompliziert? Ist es nicht! Denn die Stadtwerke übernehmen mit ihrem Angebot **meineKlimaPrämie** die komplette Abwicklung und zahlen 250 Euro je Fahrzeug im Jahr! Und säen darüber hinaus zehn Quadratmeter Blühwiese für den konkreten Artenschutz in Bielefeld! Mehr dazu unter:
→ www.stadtwerke-bielefeld.de/meineklimapraemie



Vergnügliches im Schienennetz

SparrenExpress und OldtimerBahn nehmen Fahrt auf: Nach langer Corona-Pause fahren die Freizeitbahnen von moBiel wieder regelmäßig ihre vergnüglichen Touren durch Bielefeld: Der SparrenExpress ist an vielen Freitagen wieder mit „Drink & Drive“, der kultigen Kneipe auf Schienen, sowie mit tanzbaren Themenfahrten unterwegs: am 24. Juni zum Beispiel mit der Deutsch-Rock-Pop-Party. In der historischen OldtimerBahn erleben Zeitreisende jeden dritten Sonntag im Monat aktuelle Stadtführungen, Lesungen oder Kleinkunst. Das komplette Programm erhalten Sie in den Kundenzentren und unter:

→ www.moBiel.de/Freizeit

Aufgeblüht!

Bienenhotels, naturnahe Events, energiesparende Geräte und wertige Gutscheine gibt es für alle zu gewinnen, die mit der App BIE a Hero!, CO₂ einsparen, Klima-Punkte sammeln und so dabei mit-helfen, 50.000 Quadratmeter Blühwiesen anzulegen. Auf, dass Bielefeld zum blühenden Bienenparadies gedeiht!
→ www.bie-a-hero.de



Ausgeflogen!

Die Jungvögel von Wanda und Falk, den Wanderfalken auf der MVA Bielefeld, sind inzwischen ausgeflogen. Dieses Jahr sind es zwei Männchen und ein Weibchen. Insgesamt haben Wanda und Falk seit 2006 über 28 Küken im 100 Meter hoch gelegenen Nistkasten auf dem blauen MVA-Schornstein erfolgreich aufgezogen.



Beliebte Naherholung gut erreichen – Busverstärkung zum Tierpark und Obersee

Mit dem OberseeBus und dem TierparkBus bietet moBiel im Sommer Zusatzfahrten auf den Linien 31 und 24 und verstärkt so die bereits vorhandenen Linien zu zwei der beliebtesten Ausflugsziele in Bielefeld. Mit dem OberseeBus verkürzt sich der Takt der Linie 31 an Samstagen und Sonn- und Feiertagen, so dass Sie noch häufiger zum Obersee gelangen. Der TierparkBus fährt bei schönem Wetter direkt nach dem regulären Bus im 30-Minuten-Takt und sorgt für doppelte Kapazitäten auf der Linie 24.





BITel verbindet Menschen seit 25 Jahren!

Herzlichen Glückwunsch, BITel! Die Tochter der Stadtwerke Bielefeld und Gütersloh feiert ihr 25jähriges Bestehen. Entstanden aus der ehemaligen Abteilung „Nachrichtentechnik“ der Stadtwerke Bielefeld, wurde sie 1997 zur eigenständigen „BITel Gesellschaft für kommunale Telekommunikation mbH“, die 2002 mit der Telekommunikationstochter GTelnet GmbH der Stadtwerke Gütersloh zur heutigen BITel verschmolzen wurde. Seitdem versorgt sie die Menschen zuverlässig mit Dienstleistungen rund um Telefonie, Internet und Festverbindungen. Damals wie heute unter dem treffenden Motto „Wir verbinden Menschen“. In diesem Vierteljahrhundert hat die fortschreitende Digitalisierung in Deutschland den Sektor Telekommunikation besonders stark verändert. BITel erkannte schon früh den Nutzen eines flächendeckenden Breitbandnetzes und investierte stetig in die Netzinfrastrukturen der nächsten Generation. Früh wurde auch der Entschluss gefasst, die Städte Bielefeld und Gütersloh an ein hochleistungsfähiges Glasfasernetz anzuschließen. Heute betreibt die BITel in der Region eigene Glasfasernetze und investiert gemeinsam mit den Stadtwerken Bielefeld und Gütersloh jährlich weiter in den glasfaserbasierten Breitbandausbau, von dem Unternehmen genauso profitieren wie Privathaushalte. Das Leistungsangebot von BITel reicht von modernsten Sprach- und Datendiensten über komplexe Standortvernetzungen bis hin zur Bereitstellung eines breiten nationalen und internationalen TV-/HDTV-Angebots. Auf die nächsten 25 Jahre!
→ www.bitel.de



Nach dem 9-Euro-Ticket

Mit dem JobTicket das ganze Jahr über günstig unterwegs! Das JobTicket von moBiel für Beruf und Freizeit gilt für Bus, StadtBahn und Nahverkehrszüge, sowohl in Bielefeld als auch im gesamten Tarifgebiet Westfalen. Durch den Zuschuss Ihres Arbeitgebers können Sie bis zu rund 50 % sparen. Für nur 24,00 Euro gilt das JobTicket in Bielefeld für die entspannte Fahrt zur Arbeit und für alle Wege nach dem Feierabend und an freien Tagen – vollkommen flexibel ganz nach Ihrem Wunsch und Bedarf. Sprechen Sie Ihre Vorgesetzten an! Denn auch Arbeitgeber profitieren vom JobTicket: nicht zuletzt durch die Gewissheit, ihren Mitarbeitenden für die Arbeitswege eine klimafreundliche und günstige Alternative zum Auto zu bieten.

→ www.mobiel.de/Jobticket



Gut gemessen

Die Stadtwerke verleiht Messgeräte an ihre Kund:innen, um Stromfresser und feuchte Luft aufspüren. So kann mit Leichtigkeit Strom und Geld gespart oder ein gesünderes Wohnklima geschaffen werden. Kommen Sie vorbei! Verleih für eine Woche gegen Vorlage des Personalausweises im Kundenzentrum Jahnplatz Nr 5.
→ www.stadtwerke-bielefeld.de/messgeraete



Das Musical „The Goodbye Girl“ besuchten die Mitglieder in der Spielzeit 2021/22.

Volksbühne Bielefeld mit attraktiven Kulturangeboten

„Kultur für alle“, das ist das Ziel der Volksbühne Bielefeld. Deren Mitglieder können sich auch 2022 auf viel Kultur und ein vielfältiges Programm freuen. Die Mitgliedschaft für das Theaterabo kostet 238 € in der Spielzeit, das Abo für die vier Sonntagskonzerte 72 €. Weitere Highlights ergänzen das Programm. Geplant sind etwa der Besuch der Ruhrfestspiele und eine Kulturfahrt. Seit dem Frühjahr gibt es in Bielefeld auch wieder ein „Kulturkaffee“ mit fachlicher Expertise zu ausgewählten Stücken, Autoren oder Komponisten. Mehr Informationen zu den Abos und zum Programm gibt es bei der Geschäftsstelle der Volksbühne Bielefeld, Tel. 0521-60585, E-Mail: volksbuehne-bi@t-online.de
→ www.volksbuehne-bielefeld.de

Zukunft eingezogen im Naturkundemuseum

Mammutzähne und urzeitliche Skelette bevölkern das Naturkundemuseum namu, darunter auch extrem feuchtigkeitsempfindliche Exponate. Um diese vor dem Zahn der Zeit zu schützen, ist ein geregeltes Raumklima von entscheidender Bedeutung. Seit Neuestem messen 24 Sensoren des Stadtwerke-LoRaWAN-Netzes Temperatur, Luftfeuchtigkeit und CO₂-Gehalt der Räume, informieren über Schwankungen und Grenzwerte und ermöglichen so den gezielten Schutz unserer stillen Zeugen der Vergangenheit.

→ www.namu.de



Gewinnen Sie mit mein Report Mitmachen bis zum 20. August 2022

Finden Sie zu den Fotoschnipseln die richtige Seite und kreuzen Sie die richtige Antwort an. Sie können auch im Internet teilnehmen:

www.stadtwerke-bielefeld.de/meinreport

Coupon ausfüllen, ausschneiden und bis zum 20. August 2022 abschicken an:
Stadtwerke Bielefeld GmbH · mein Report
Schildescher Straße 16 · 33611 Bielefeld

1. Preis

Gutschein für die Bielefelder Fahrradfiliale von B.O.C. im Wert von 300,- Euro

2. – 4. Preis

je eine Halbar-Tasche aus recyceltem PES-Filz

5. – 15. Preis

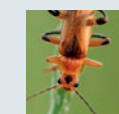
je eine praktische LED-Lampe in Lichtschalter-Form

Es besteht kein Anspruch auf Barauszahlung oder Umtausch eines Gewinns. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Unternehmensgruppe Stadtwerke Bielefeld sowie deren Angehörige können nicht teilnehmen. Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten finden Sie unter:
www.stadtwerke-bielefeld.de/datenschutz.html

Womit werden die neuen moBiel Wasserstoff-Busse betankt?

☐ Rote Tomaten ☐ Blauer Dunst ☐ Grüner Wasserstoff

Erkennen Sie diese Bildausschnitte?



Seite



Seite



Seite

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort



Wir suchen Dich!

Für unsere Sport- und Freizeitbäder suchen wir für die Sommersaison geringfügig Beschäftigte (450,- € Basis), kurzfristig Beschäftigte (max. 70 Tage p. a.) sowie Werkstudenten-/innen oder Mitarbeiter-/innen in Teilzeit.

Rettungsschwimmer m/w/d

Interesse? Alle weiteren Infos findest Du auf
karriere.stadtwerke-bielefeld-gruppe.de

Hier direkt zur
Website



Du hast
keinen Rettungs-
schwimmerschein?
Wir kümmern
uns!

Impressum & Kontakt

mein Report Das Magazin für ein lebenswertes Bielefeld erscheint zweimal pro Jahr und wird an alle Haushalte in Bielefeld verteilt (ausgenommen Briefkästen mit Aufkleber „Keine Werbung!“).

mein Report-Ausgaben zum Herunterladen:

www.stadtwerke-bielefeld.de/meinreport

Herausgeber Stadtwerke Bielefeld GmbH, Christina Augel (verantw. Redakteurin), Marcus Lufen (verantw. im Sinne des Presserechts), Schildescher Straße 16, 33611 Bielefeld, Telefon (05 21) 51-78 13, christina.augel@stadtwerke-bielefeld.de, stadtwerke-bielefeld.de

Titelfoto **Stadtwerke Bielefeld**

Realisation und Gestaltung TERRITORY GmbH

Druck Bonifatius GmbH, Karl-Schurz-Straße 26, 33100 Paderborn



Kundenservice der Stadtwerke Bielefeld

Jahnplatz Nr. 5: Mo. – Fr. 9 – 18, Sa. 10 – 16 Uhr,
Tel.: (05 21) 51-15 55

Info-Hotlines: Mo. – Fr. 7.30 – 19, Sa. 9 – 16 Uhr,
Stadtwerke Bielefeld: (05 21) 51-43 91,
BITel: (05 21) 51-51 55, Bielefelder Bäder: (05 21) 51-14 00

24-Stunden-Telefonservices:

moBiel (05 21) 51-45 45,

Störung BITel (05 21) 3 29 31 11,

Störung Strom (05 21) 51-41 40,

Störung Gas und Wasser (05 21) 51-42 50



RG4